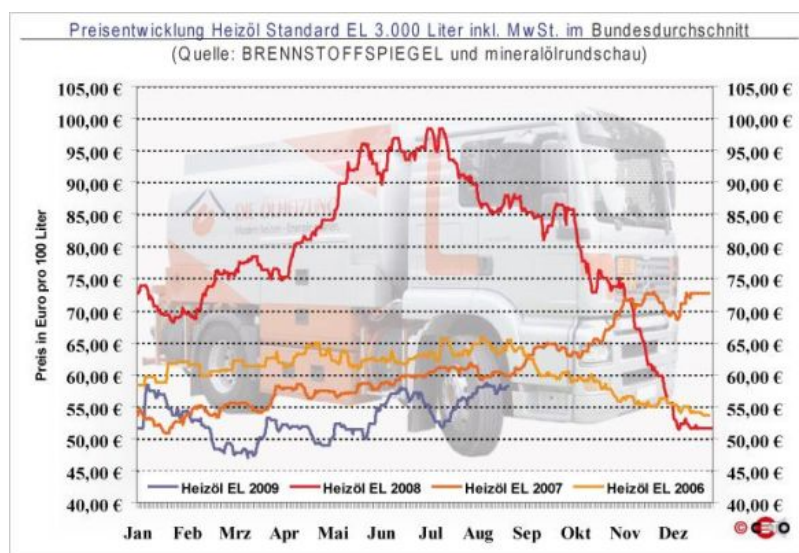


Kaum Bewegung am Markt

25.08.2009, 17:48 | Energie & Umwelt

Pressemitteilung von: Ceto-Verlag GmbH



Entwicklung des Preis für Heizöl EL Standard bei einer Abnahmemenge von 3.000 Liter (in Euro pro 100 Liter) inkl. gesetzlicher MwSt. im Bundesdurchschnitt

LEIPZIG (Ceto). – Heute zeigten sich die Rohölnotierungen zum ersten Mal in dieser Woche wieder etwas nachgiebig, nachdem sie am Vortag von der 75 Dollar-Marke nach unten abgeprallt waren. Aber auch die parallel nachgebenden Aktienmärkte sorgten für ein vorläufiges Ende der Preisrally. Bis zum Nachmittag präsentierten sich die Kontrakte dann lediglich uneinheitlich schwankend auf niedrigerem Niveau; in London rutschten die Preise sogar bis unter 74 Dollar. Auffällig ist auch, dass die Preise für Brent-Öl, nachdem sie vor kurzem noch zeitweise 4 Dollar Differenz zu den WTI-Öl-Preisen aufwiesen, diese Woche heute erstmals sogar niedriger als diese liegen. Gespannt warten die Marktteilnehmer nun auf die neuen Bestandsdaten heute Nachmittag (American Petroleum Institute) und morgen Abend (Department of Energy). Diese dürften sicher frische Impulse in den Markt bringen und maßgeblich für die Entwicklung in der zweiten Wochenhälfte sein.

Im deutschen Heizölmarkt kam es, nach den größeren Preisanpassungen am Montag, heute nur zu kleinen Korrekturen. So ist der Aufwärtstrend von Mitte März weiterhin intakt, verlor aber bereits Anfang August an Fahrt. Somit kletterte der Bundesdurchschnittspreis heute lediglich um 0,08 Euro pro 100 Liter beim Kauf einer 3000 Literpartie Heizöl EL. Damit nähern sich die Bezugskosten weiterhin schrittweise dem bis dato jüngsten Jahreshoch vom 11. August. Der bundesdurchschnittliche Preis von derzeit knapp 58 Euro liegt –im Vergleich zu 2008, als die Bezugskosten im August bei über 85 Euro lagen – jedoch deutlich niedriger.

Die Entwicklung der einheimischen Heizöl-Endverbraucherpreise im Bundesdurchschnitt und in den einzelnen Bundesländern zeigen die Grafiken auf dem Energieportal www.brennstoffspiegel.de in der Rubrik Marktdaten. Regionale Abweichungen sind marktbedingt jederzeit möglich.

Portrait

Immer aktuell - am Puls des Marktes

Der Ceto-Verlag ist der Branchenverlag für den Brennstoff- und Mineralölhandel in Deutschland.

Unsere Verlagsarbeit spiegelt die Hauptgeschäftsfelder der Unternehmen in diesem Wirtschaftsumfeld. Dazu gehört der Wärmemarkt ebenso wie das Kraft- und Schmierstoffgeschäft.

Themen:

Aus der Vielfalt der Themenbereiche des Ceto-Verlages sollen hier nur einige genannt werden:

- Aktuelles und Hintergründe zum Handel mit fossilen wie erneuerbaren Energieträgern, vom Braunkohlenbrikett, über Heizöl, Flüssiggas und Holzpellets bis zu Schmier- und Kraftstoffen auf fossiler und regenerativer Basis.
- Vergleiche verschiedener Systeme zur Wärmeerzeugung und Energieträger
- Technik für Logistik und Unternehmen
- Rechtliche Fragen rund um den Wärmemarkt
- Energiepolitische BrennpunkteUmfangreiche Erhebung und Bereitstellung von Marktdaten (Preise für Heizöl, Erdgas, Flüssiggas, Holzpellets, Braun- und Steinkohlenprodukte, Fernwärme, Absatzdaten für Heizöl, Kohle u.a.)

Zeitschrift „BRENNSTOFFSPIEGEL und mineralölrundschau“

Zahlreiche Firmen der Branche sowie Partner aus dem Heizungsbau, dem Schornsteinfegerhandwerk, Bauplaner,

Architekten und angrenzende Berufsgruppen nutzen das monatlich erscheinende Deutsche Energiemagazin

„BRENNSTOFFSPIEGEL und mineralölrundschau“ für ihre aktuelle und vielseitige Information. Hier erhalten sie einen breit gefächerten Überblick über Markt und Unternehmen, Trends und Entwicklungen, Produkte und Dienstleistungen.

Monatlich werden in 161 deutschen Städten Endverbraucherpreise für 1.600 und 3000 Liter Heizöl Extra Leicht und die damit energiegleiche Menge Erdgas und anderer Energieprodukte erfasst sowie verschiedene Marktdaten veröffentlicht.

Internet www.brennstoffspiegel.de

Ergänzend zum monatlich erscheinenden Deutsche Energiemagazin „BRENNSTOFFSPIEGEL und mineralölrundschau“ veröffentlicht der Ceto-Verlag auf seiner Internetplattform die Ergebnisse der täglichen Preiserfassung für Heizöl EL, aktuelle Branchennachrichten zu Markt, Unternehmen, Wettbewerb und politischen Tagesthemen.

Gleichzeitig werden umfangreiche aktuelle Marktdaten angeboten (Tagesgrafiken zum Heizölpreis nach Bundesländern, tagaktuelle Einschätzung der Marktentwicklung im Heizölgeschäft, Wochengrafiken zum Rohölmarkt (OPEC), Monatsgrafiken für Heizöl EL, Erdgas, Flüssiggas, Holzpellets, Fernwärme nach Bundesländern, Jahresgrafiken zur Preis- und Absatzentwicklung der genannten Energieträger, zzgl. Braun- und Steinkohlenprodukte)

Im Premiumbereich stehen unseren Abonnenten weitere Marktdaten als Downloads –kostenpflichtig – zur Verfügung. Der Preisrechner ermöglicht jedem Verbraucher, aufgrund seines individuellen Heizölpreises jederzeit den aktuellen Preisvergleich zum Erdgaspreis festzustellen.

Auszugsweise sind Themen aus „BRENNSTOFFSPIEGEL und mineralölrundschau“ im Internet freigegeben.

Im Ceto-Shop ist die gesamte Produktpalette des Verlages schnell und übersichtlich verfügbar, darunter viele individuelle Info-Materialien und Branchenkalender – speziell für den Heizölhandel.

Unsere umfangreiche Datenbank liefert darüber hinaus zahlreiche Grafiken und Bilder zu Unternehmen und Markt.

Energie-Newsletter

Seit 2006 bildet der Energie-Newsletter die dritte Säule der Arbeit des Ceto-Verlages.

Schwerpunktmäßig werden hier aktuelle und besonders wichtige Nachrichten, Daten und Hintergrundinformationen an inzwischen rund 2.000 Empfänger verschickt. Der Energie-Newsletter des Ceto-Verlages erscheint derzeit zwei mal pro Monat und aus aktuellem Anlass.

News-ID: 342881 • Views: 212 (Stand: 28.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/342881/Kaum-Bewegung-am-Markt.html>